



Info-Brief Mai 2024

Mitteilungen, 2. Mai 2024

Himmelfahrt

Liebe Mitglieder und Freunde des Berliner Ganzsachen-Sammler-Vereins!

Unser nächstes Vereinstreffen findet am Donnerstag, 9. Mai, ab 18 Uhr in unserem Vereinslokal „Enzian“ (Enzianstr. 5 am S-Bahnhof Botanischer Garten) trotz des Feiertages statt. Gäste sind stets willkommen, kleine Vorlagen auch. BPP-Prüfer Oliver Estelmann hat sein Kommen angekündigt; falls also jemand Fragen oder interessante Belege zu Helgoland hat, bitte mitbringen.

Unsere Jahreshauptversammlung im Rahmen der nationalen Ausstellung in Haldensleben steht hoffentlich bei allen Mitgliedern auf dem Programm. Für den Kalender: Samstag, 29. Juni, 10 Uhr, im „Hotel am Bahnhof“. Anschließend (ab 11:15) gemütliches Beisammensein, Mittagessen und Tauschmöglichkeit, danach folgt die Hauptversammlung der FG Berlin (gegen 12:30).

Ausstellungserfolge unserer Mitglieder bei der internationalen Ausstellung in Bukarest, 15.-19. April: Michael Fukarek, Ganzsachen, Postal stationery for pneumatic express delivery in Austria, Gold + Ehrenpreis. Herzlichen Glückwunsch!

Zu dem folgenden Beleg des Monats aus der aktuellen Bedarfspost wollte ich anfangs eine Preisfrage (Ausgabejahr, Katalognummer o.ä.) stellen. Mir ist aber auf die Schnelle kein vernünftiger Preis eingefallen. Und den Beleg selbst wollte ich auch behalten.



Auflösung: Eigenausgabe Postbank von 2007, Wertstempel Römische Verträge 55 Cent und links oben (überklebt und mit Marken darauf) Logo und Postbank (s. Michel Ganzsachen Deutschland 2021/22, S. 809, rechts unten.)

Vorsitzender: Linus Lange, Postfach 58 07 23, 10415 Berlin, linus.lange@berlin.de

Protokoll vom 11. April 2024

Der Vereinsabend war wieder sehr gut besucht. Vielen Dank für die kleinen Vorlagen.

- Norbert Sehler, Bildpostkarten Ägypten

Ausgabe 1954 mit Inlandswertstempel und Vordruck in violett: auf frankiert und nach Italien gesandt 1957.



- Norbert Sehler, Der besondere Beleg

Lagos P5 F: Antwortkarte 1 ½ Penny geteilt und mit roter Tinte durchstrichenen Vermerken links unten sowie „HALF“ im Wertstempel. Es handelte sich um eine Aufbrauchmaßnahme infolge der Portosenkung auf 1 Penny. (gebraucht Unikat)

- Linus Lange, Deutsch-Südwestafrika, Privat- und Zudruckganzsachen



An der Postkarte (DSWA P13), die per Einschreiben 1902 von Keetmanshoop nach Achern lief, interessiert mich eigentlich nur der Druck auf der Rückseite: Wie kam das Photo auf die Ganzsache? Lichtdruck? Aber wie? Wer kann helfen?



Neuheiten

Zuerst werden die Neuausgaben der Deutschen Post AG erwähnt, anschließend soweit bekannt die Ausgaben der Privatpostdienstleister. Meldungen sind stets erbeten.

Wertstempel Dauerserie

keine Neuheiten

Eigenausgaben Deutsche Post

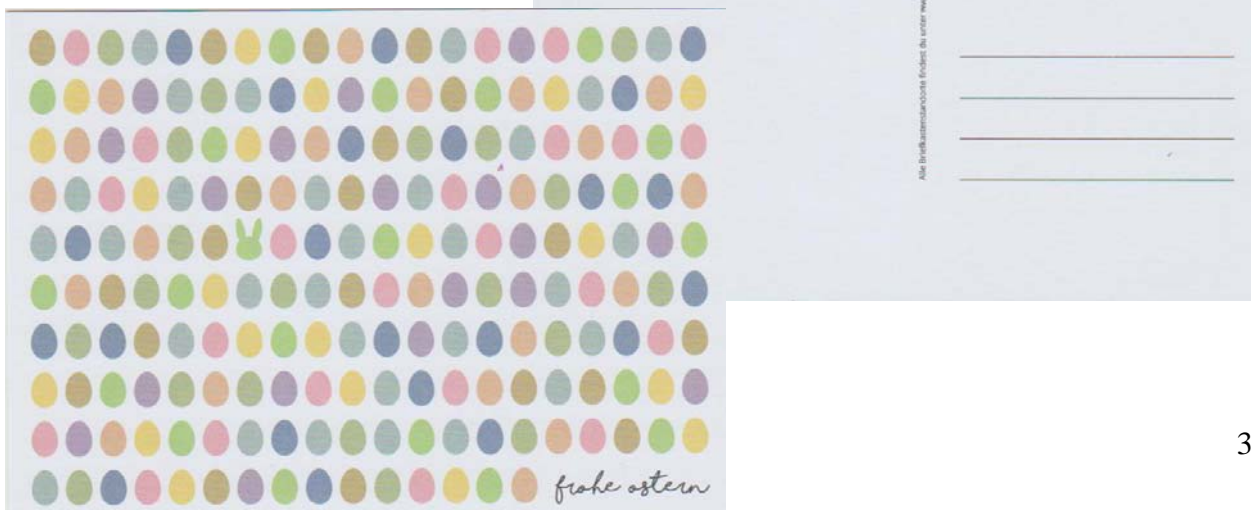
Die Einladung zur Jahreshauptversammlung der Deutschen Post AG kam im April. Der Innendruck des Umschlages (235x125 mm) weist keinen Druckvermerk auf, rückseitig mittig unter der Klappe ein Vermerk: K000007789. Der 100-C.-Wertstempel mit Vorausentwertung Frankierwelle und 53250 Bonn in blau.



Privatpost

Suche an dieser Stelle nochmals Interessenten für einen Austausch zu der Frage „Ganzsache oder keine Ganzsache“. Die moderne Privatpost bietet dafür reichlich Anschauungs- und Diskutiermaterial. Wer möchte sich beteiligen?

Osterkarte der sMAIL (GEA Postservice GmbH, 72770 Reutlingen). Preis: geschenkt, Portowert: Postkarte, Wertstempel? ... nicht einmal ein Markenmotiv mit briefmarkenähnlicher Abbildung. GESCHENKT!



Caspar David Friedrich – Reisetip für Berlin

Letztens fiel mir ein Brief in die Hände mit den schönen Gemäldemarken der DDR von 1974 zum 200. Geburtstag von Caspar David Friedrich. Nun sind wieder 50 Jahre vergangen und es gibt sehr sehenswerte Ausstellungen im Land. Die Ausstellung zum 250. Geburtstag in der Hamburger Kunsthalle Anfang des Jahres war mit 325.000 Besuchern die bestbesuchte Sonderausstellung in der Geschichte der Kunsthalle! Nun ist eine große Ausstellung unter dem Titel „Unendliche Landschaften“ in der Berliner Alten Nationalgalerie (bis 4. August) zu sehen. Leider ist heute bei solchen Ausstellungen ohne rechtzeitige Planung und Zeitfenstertickets kein spontaner Besuch möglich. Im Juli sind noch Tickets verfügbar, zum Beispiel am Do., 11. Juli, dann kann man abends noch zum Vereinsabend fahren ...



Bis dahin erfreuen wir uns an den kleinen Kunstwerken der Philatelie in den Ausstellungssammlungen der DeBra in Haldensleben!

Dank für Mitarbeit, Material und Informationen an Harry Fuhrmann, Oliver Heidelberg, Martin Radtke und Jürgen Wolter.

Mit besten Grüßen

Ihr/Euer
Linus Lange